



zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde

HIRSCHBACH

IM MÜHLKREIS



Ausgabe 4/2018

8. Jänner 2018

Bürgermeisterbrief Gemeinderats-Sitzung vom 8.03.2018	2	Kurz notiert Sachkundekurse, Frauenwahlrecht	5
Bauamt Bauberatungs- und verhandlungstermine, Erneuerung Hausnummernschilder, Abwas- serentsorgung in Straßeneinlaufschächten	4	Familie Highlights mit der Oö Familienkarte	6
Haussammlung Landesverband der Gehörlosenvereine	4	Jugend Elektro-Mobilität nimmt bei Jugend fahrt auf	7
Kurz notiert	4	Förderung/Umwelt Windelgutscheinaktion	8
Öffentlicher Verkehr Fahrbahnhaltestellen, Fahrplanänderungen	5	Kurz notiert Physiotherapie, Stellenausschreibungen, Infoabend „Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit“	8



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Museumsweg 5

Telefon: 07948/8701
Telefax: 07948/8701-8
e-mail: gemeinde@hirschbach.at
web: www.hirschbach.ooe.gv.at

Bürgermeisterbrief

IN DER GEMEINDERATSSITZUNG AM 8. MÄRZ WURDEN NACHSTEHENDE TAGESORDNUNGSPUNKTE BEHANDLT:

1. Prüfungsbericht der BH Urfahr-Umgebung vom 12. Dezember 2017 zur Finanzgebarung der Gemeinde Hirschbach i.M.; Kenntnisnahme, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat den Prüfbericht der BH Urfahr-Umgebung zur Gebarungseinschau zur Kenntnis genommen. Der Stellungnahme zu den gemachten Feststellungen wurde mehrheitlich zugestimmt.

2. Beratung und Beschlussfassung des Mittelfristigen Finanzplanes der Gemeinde Hirschbach im Mühlkreis; Erstellung einer Prioritätenreihung betreffend geplante Vorhaben

Der Gemeinderat hat für die Jahre 2018 – 2022 den Mittelfristigen Finanzplan der Gemeinde Hirschbach sowie eine Prioritätenreihung der geplanten Vorhaben für die nächsten Jahre einstimmig beschlossen.

3. Erlassung einer Tarifordnung für die Benützung von Gemeinderäumlichkeiten – Beratung und Beschlussfassung

Aufgrund der Gemeindefinanzierung Neu, der Erstellung des Voranschlags für 2018 und der Vorgabe durch die Prüf-

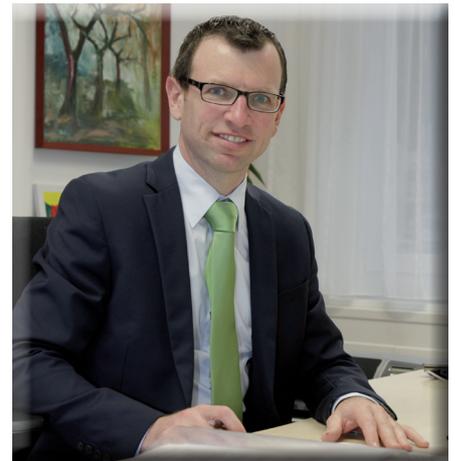
behörde hat die Gemeinde für die Benützung gemeindeeigener Räumlichkeiten durch Vereine, Organisationen und weiteren Personengruppen eine Tarifordnung erstellt, die mit 01. April 2018 in Kraft tritt. Die Erlassung der Tarifordnung für die Benützung von Gemeinderäumlichkeiten wurde mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen.

4. Beratung und Beschlussfassung des Voranschlags für das Haushaltsjahr 2018

Der Voranschlag der Gemeinde Hirschbach i.M. für das Finanzjahr 2018 wurde vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen. Aufgrund der Gemeindefinanzierung Neu gestaltet sich der Voranschlag ausgeglichen mit einer Gesamteinnahme-/ausgabensumme im oH in Höhe von je € 2.045.500,00.

5. Beratung und Beschlussfassung zum Rechnungsabschluss der Gde. Hirschbach i.M. für das Finanzjahr 2017

Der Rechnungsabschluss weist im ordentlichen Haushalt Gesamteinnahmen in Höhe von € 2.132.629,88 und Gesamtausgaben in Höhe von € 2.339.396,83 auf. Der Gesamtfehlbetrag



im oH beläuft sich somit auf € 206.766,95. Der Gemeinderat hat dem Rechnungsabschluss 2017 einstimmig zugestimmt.

6. Genehmigung des Rechnungsabschlusses des Vereins zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Hirschbach im Mühlkreis & Co KG für das Geschäftsjahr 2017

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss des Vereins zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Hirschbach i.M. & Co KG für das Geschäftsjahr 2017 einstimmig zur Kenntnis genommen.

7. Kanalwartungskooperation RHV Freistadt, Schenkenfelden, Reichenau i.M. und Hirschbach i.M., Abschluss eines Bürgerschaftsvertrages zur Darlehensaufnahme – Beratung und Beschlussfassung

Der Reinhaltverband Freistadt hat die Umrüstung der Pumpwerke und die Einbindung ins Datenüber-

tragungssystem für das Jahr 2018 geplant. Für die Realisierung wurde ein Darlehen in Höhe von € 450.000 aufgenommen. Die Gemeinde Hirschbach soll dafür eine Ausfallhaftung von 4,66% der jeweils aushaftenden Darlehenssumme, höchstens jedoch € 20.970 übernehmen. Der Bürgerschaftsvertrag wird befristet bis 2042 abgeschlossen. Der Gemeinderat hat der Übernahme des Bürgerschaftsvertrages einstimmig zugestimmt.

8. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.37, Antragsteller Philipp und Irene Pfarrhofer, Errichtung einer Schutzzone; Beratung u. Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat dem Antrag zur Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.37, von Philipp und Irene Pfarrhofer zur Errichtung einer Schutzzone auf Parz. Nr. 3366/4, KG Guttenbrunn zugestimmt. Im nächsten Schritt ist die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Abteilung Raumordnung, Land Oö einzuholen.

9. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.38 und Abänderung ÖEK 1.13, Antragsteller August Ehrentraut, 4242 Lindenweg 2, Rückwidmung 2 Bauparzellen; Grundsatzbeschluss

Antragsteller August Ehrentraut hat eine Flächenwidmungsplanänderung betreffend zwei Bauparzellen

am Lindenweg beantragt. Die Topographie der Grundstücke macht eine Bebauung unmöglich. Die Grundstücke 67/2 und 36/6, KG Hirschbach sollen rückgewidmet werden in Ödland. Der Gemeinderat hat dem Antrag und der Einleitung des Stellungnahmeverfahrens einstimmig zugestimmt.

10. Abschluss eines Tauschvertrages zwischen Fam. Carolin u. Gerald Schimpl, 4242 Guttenbrunn 18 und Gde Hirschbach i.M. betr. Neuvermessung Parz. Nr. 3518/1 und 3518/3 (öff. Weg)

Der Gemeinderat hat dem Abschluss eines Tauschvertrages zwischen Fam. Carolin und Gerald Schimpl, 4242 Hirschbach, Guttenbrunn 18 und der Gemeinde Hirschbach i.M. betreffend die Neuvermessung Parz. Nr. 3518/1 und 3518/3 einstimmig zugestimmt.

11. Antrag auf grundbücherliche Durchführung gem. § 15 LiegTG für errichtete Busausweichen am GW Guttenbrunn; Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat dem Antrag auf grundbücherliche Durchführung gem. § 15 LiegTG für die errichteten Busausweichen am Güterweg Guttenbrunn zugestimmt.

12. Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit Linz AG Strom betreffend Trafostation Lavendelweg – Beratung und Beschlussfassung

Die Linz Strom Netz GmbH hat für die Sicherung der Stromversorgung in der Gemeinde Hirschbach eine Trafostation im Mündungsbereich des Lavendelweges zur Tischberger Landesstraße errichtet. Die Errichtung erfolgte auf öffentlichem Gut. Dafür soll ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen Linz Strom Netz GmbH und Gemeinde Hirschbach i.M. abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat dem Vertragsabschluss einstimmig zugestimmt.

13. Auflösung der KG Kräuterkraftquelle – Genehmigung der Abtretungserklärung betr. Hafteinlage der Gemeinde Hirschbach i.M.

Die KG der Kräuterkraftquelle wurde mit Ende 2017 aufgelöst. Der Gemeinderat hat dem Abtretungsvertrag mehrheitlich zugestimmt.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Subventionen für das Jahr 2018 an Hirschbacher Vereine (Projektförderung)

Der Kulturausschuss hat in seiner Sitzung vom 06. Februar 2018 über die eingebrachten Projektansuchen beraten und dem Gemeinderat folgende Projekte für die Zuerkennung einer Projektförderung vorgeschlagen: Öffentliche Bücherei – Logoanbringung am Gemeindeamt € 824,00. Kulturverein Kräuterwirt mit der Musikserie „A neichtl

komot“ € 1.100,00.

Der Gemeinderat hat den Vorschlag des Kulturausschusses mehrheitlich beschlossen.

15. Errichtung eines Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes mit Sitz in Freistadt, Beteiligung der Gemeinde Hirschbach i.M. – Beratung und Grundsatzbeschluss

Im Bezirk Freistadt hat die Bildung eines Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Freistadt begonnen. Die Gemeinde Hirschbach will sich dem Verband anschließen, um künftig für die Herausforderungen in diesem Bereich bestens gerüstet zu sein. Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss zur Teilnahme an diesem Standesamtsverband einstimmig gefasst.

Der Bürgermeister:



Bauamt

BAUBERATUNGS- UND VERHANDLUNGSTERMINE

Di., 17. April 2018

Fr., 25. Mai 2018

Fr., 29. Juni 2018

vormittags – Voranmeldung erbeten!



ERNEUERUNG VON HAUSNUMMERNSCHILDER

Aufgrund laufender Bauvorhaben etc. werden von der Gemeinde Hirschbach i. M. für verschiedene Bauwerber in Kürze wieder einige ALU-Hausnummernschilder (25 x 17 cm Standard-Schild) angeschafft. Für den Fall, dass das eine oder andere Nummernschilder bereits verblasst, beschädigt oder gar verschwunden ist, besteht die Möglichkeit, ein neues Hausnummernschild zum Einzelpreis von rund 20,00 bis max. 30,00 Euro (je nach Gesamtbestellmenge) gleich mitzubestellen. Interessenten mögen sich bitte bis spätestens **Freitag, 30. März 2018**



bei Gerhard Tröbinger, Tel. 07948/8701-15 melden.

PRIVATE BAUVORHABEN - ENTSORGUNG VON ABWÄSSER IN STRASSENEINLAUFSCHÄCHTEN

Vor Beginn der „Häusl-Bauzeit“ möchten wir an alle Bauwerber folgende Bitte richten:

Die Reinigung von Baumaschinen, Werkzeugen und sonstigen Utensilien ist bitte auf eigenem Grund durchzuführen. Die Abwässer, die Bauschwemmmaterial mit sich tragen (Beton- und Zementrückstände, Bindemittel etc.) und die in den öffentlichen Straßeneinlaufschächten entsorgt werden, verstopfen diese leider sehr oft. Die Rückstände, die in den Entwässerungsröhren aushärten, verringern das Ablaufvolumen und sorgen schlussendlich für den gänz-

lichen Verschluss der Rohre. Dann kann nur mehr ein Aufstemmen und Erneuern der Rohre Abhilfe schaffen. Sollten diese Maßnahmen notwendig sein, sieht sich die Gemeinde gezwungen, die Kosten dafür den Verursachern in Rechnung zu stellen. Wir bitten daher alle Häuslbauer, dafür Sorge zu tragen, dass die Abwässer bei Reinigungsarbeiten nicht in den Straßeneinlaufschächten entsorgt werden.

Haussammlung

BEWILLIGUNG HAUSSAMMLUNG:

Die Bewilligung einer Haussammlung in OÖ wurde von 1. April bis 30. Juni 2018 an den Landesverband der Gehörlosenvereine erteilt. Das Sammlungsertragnis darf nur zum Zwecke der sozialen und kulturellen Betreuung und Weiterbildung von Mitgliedern sowie zur Erhaltung des Bildungs-, Informations- und Sozialzentrums in Linz und der Vereinslokale verwendet werden. Da es leider in der Vergangenheit immer wieder zu Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit Haussammlungen gekommen ist, bitten wir Sie die Sammler aufzufordern deren Ausweise vorzuzeigen.

Kurz notiert

GRATUATIONEN



Maria Kluppenecker, Unterhirschgraben 3, feierte am 3. März 2018 ihren **80. Geburtstag**. Der

Bürgermeister gratulierte herzlich zu diesem Jubiläum.

Öffentl. Verkehr

FAHRBAHNHALTESTELLEN

Aufgrund der Neugestaltung einiger Bushaltestellen im Gemeindegebiet (Auerbach, Ortszentrum) hat sich dadurch die Ein- und Ausstiegssituation geändert. Es handelt sich nunmehr um sogenannte Fahrbahnhaltestellen, wo der Bus auf der Fahrplan hält um die Fahrgäste ein- bzw. aussteigen zu lassen. **Wir ersuchen daher sowohl im Bereich der Bushaltestellen, als auch generell entlang der Schulwege und gegenüber Fußgängern um erhöhte Vorsicht und die Einhaltung der Tempolimits!**

Im § 17 StVO 1960 ist das richtige Verhalten beim Vorbeifahren an Haltestellen geregelt. Grundsätzlich gilt: Es darf an einem Bus in der Haltestelle, auf der Ausstiegseite, nur in **Schrittgeschwindigkeit** vorbeifahren. Es muss ein entsprechender Abstand eingehalten werden. Das gilt auch für Radfahrer. Ein- oder aussteigende Personen dürfen nicht behindert werden. Wenn erforderlich, muss der Vorbeifahrende sogar anhalten. **Hält der Bus auf der Fahrbahn, um die Fahrgäste aus- und einsteigen zu lassen, muss der nachkommende Verkehr warten (da kein ausreichender Sicherheitsabstand eingehalten werden kann).** Grundsätzlich hat ein Bus beim Verlassen der Haltestellen, nach Setzen des Blinksignals, Vorrang.

FAHRPLANÄNDERUNG:

Mit **1. April 2018** werden auf

den Linien 320, 321 (Bad Leonfelden – Schenkenfelden – Reichenthal – Waldburg – Freistadt) folgende Änderungen vorgenommen:

Richtung Bad Leonfelden:

- Linie 321, Kurs 914:
Abfahrt in Freistadt (Bus-terminal) um **15:45 Uhr** (Montag – Donnerstag). Ankunft in Bad Leonfelden um 16:23 Uhr. Damit wird dem Wunsch nach einer Verbindung zwischen Reichenthal und Bad Leonfelden um ca. 16:00 Uhr entsprochen.
- Linie 321, Kurs 102:
Abfahrt in Freistadt (Bus-terminal) um **6:30 Uhr** (Kurs wird 5 Minuten vorverlegt). Die Abfahrtszeiten bei den folgenden Haltestellen werden angepasst.
- Linie 321, Kurs 112:
Abfahrt in Freistadt (Bus-terminal) um **14:00 Uhr**. Der Kurs wird über Schenkenfelden geführt, somit entfällt hier die Haltestelle Vorderkönigschlag Bundesstraße. Fahrgäste dieser Haltestelle können den Kurs ab Freistadt um 14:10 Uhr nutzen.
- Linie 320, Kurs 102
Abfahrt in Freistadt (Bus-terminal) um **14:10 Uhr**. Der Anschluss zur Linie 275 Richtung Vorderweißenbach wird verbessert (Linie 275 Abfahrt um 14:40 Uhr).

Richtung Freistadt:

- Linie 320, Kurs 101
Abfahrt in Bad Leonfelden am Stadtplatz um **07:14 Uhr** (Kurs wird 2 Minuten vorverlegt). Es wird über Schenkenfelden gefahren und bietet somit eine Entlastung der vorherigen Schülerkurse Richtung Freistadt.

Kurz notiert

SACHKUNDEKURSE:

Die Haltung eines über acht Wochen alten Hundes muss der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz haben, binnen einer Woche gemeldet werden. Zur Anmeldung ist ein **Sachkundenachweis** und der Nachweis einer **Haftpflichtversicherung** mitzunehmen.

Termin für die nächsten Sachkundekurse:

Freitag, 6. April 2018 um 18.00 Uhr im Gasthaus Lindenvirt in Oberneukirchen.

Dienstag, 10. April 2018 von 19.00 bis 22.00 Uhr im Wirtshaus „Zumschiefen Apfelbaum“ (Hanuschstraße 26, Linz).

Freitag, 13. April 2018 von 8.30 bis 11.30 Uhr im Zoo Linz.

Samstag, 16. Juni 2018 um 18.00 Uhr in der Hundeschule Vier Zeh'n in Freistadt.

FRAUENWAHLRECHT:

2018 feiern wir „**100 Jahre Frauenwahlrecht**“. Viele Frauen haben die Politik der vergangenen Jahrzehnte mitgeprägt. Das Frauenreferat des Landes Oberösterreich hat im Auftrag von Frau Landesrätin Mag.a Christine Haberlander die Broschüre „100 Jahre Frauenwahlrecht“ publiziert, um die Erfolgsgeschichte der letzten 100 Jahre zu erzählen.

Die Broschüre steht auf der Homep. des Frauenreferates (www.frauenreferat-ooe.at) zur Verfügung und kann jederzeit heruntergeladen werden.

Familie

AKTUELLE HIGHLIGHTS MIT DER OÖ FAMILIENKARTE

Spielerische Wissensvermittlung im Welios Wels

Kinder brauchen Action, Bewegung, Förderung und natürlich wollen sie Spaß! Freizeitprogramme, welche diesen Anforderungen gerecht werden, sind im Welios Wels zu finden! OÖ Familienkarten-Inhabern zahlen im April nur den halben Eintritt.



Schiff Ahoi auf der Donau

Das Schiff von der Donauschiffahrt Wurm & Noé legt von 28. April bis 7. Oktober 2018 dreimal täglich außer Montag um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr im Linzer Donaupark ab. Alle Kinder bis 13 Jahre in Begleitung von mindestens einem Elternteil fahren kostenlos!

Therme Geinberg verlängert den Muttertag

Die Therme Geinberg und die OÖ Familienkarte möchten den Müttern für die unverzichtbare Arbeit Anerkennung und Wertschätzung entgegenbringen und bedanken sich mit einem besonderen Geschenk, indem sie den Muttertag für alle Mütter verlängern. Von 14. bis 18. Mai 2018 erhalten diese daher den Tageseintritt in die Therme zum halben Preis! Diese Aktion gilt auch für begleitende Großmütter.

Badespaß in der Piratenwelt

Spaß und Action garantiert ein Besuch im Aquapulco in Bad Schallerbach. Nicht nur Kinderherzen schlagen höher, wenn Oberpirat Captain Splash in der Piratenbucht zur Pirates Show mit Musik, Rauch und Lichteffekten ruft. OÖ Familienkarten-Inhaber können die Piratenwelt den ganzen Juni zum Halbp reis besuchen.



Fest der Natur mit allen Sinnen erleben

Österreichs größtes Naturfest findet heuer am **16. Juni zwischen 10.00 und 18.00 Uhr im Linzer Volksgarten** statt und bietet Natur zum Erleben, Staunen, Hören und Anfassen. In diesem Jahr tauchen die Besucher in das Leben unserer Insekten ein. Bei einem 5-Stationen-Programm mit dem Thema „Was summt und krabbel da? Bienen, Wespen und Ameisen auf der Spur!“ erfahren die Kinder spielerisch, wie nützlich unsere kleinen Begleiter eigentlich sind. Neben dem abwechslungsreichen Lern-, Spaß- und Spieleprogrammen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad und Informationsgehalt bietet das Fest der Natur einen Tag mit viel Natur, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten aus dem Genussland Oberösterreich.



Broadway Gala für die ganze Familie am 5. Juni

Eine Reise von Peter Pan bis zur West Side Story im Oberbank Donau-Forum Linz: Mit großem Aufgebot wird der 100. Geburtstag von Leonard Bernstein am 5. Juni um 19.00 Uhr im Donau-Forum der Oberbank gefeiert. Auch die jüngsten Musicaldarsteller finden in diesem Programm einen prominenten Platz. Die Musical Theatre Academy von Puchenuau wird mit 20 jungen Darstellern auftreten, bevor die Direktorin Susanne Kerbl mit den Musikern des Popularinstitutes und weiteren Gästen bekannte Songs aus „On the Town“ bringt. Kosten: € 15,00 (statt € 30,00) je Ticket.



Dauervorteil für OÖ Familienkarten-Inhaber im Landestheater Linz

Kinder bis 14 J. erhalten bei sämtlichen Vorstellungen im Musiktheater Linz 50 % Ermäßigung, begleitende Erwachsene erhalten 20 %. Bei den

Stücken „Brundibár“ am 2. April sowie „Wunder des Alltags“ am 3. Juni gibt es ein eigenes Kontingent für OÖ Familienkarten-Inhaber und einen Sonderpreis. Die Karten gibt es im Kartenservice des Landestheaters unter 0800/218000.

Fotowettbewerb „Familie beim Essen“

Das gemeinsame Essen hat für Familien eine wichtige Funktion. Es ist ein Ritual, bei welchem Kinder wertvolle Erfahrungen machen. Die OÖ Familienkarte und www.beziehungleben.at laden daher alle Familie ein, ein Foto zu schicken, welches die Familie beim gemeinsamen Essen abbildet. Bis 9. April können Fotos eingereicht werden. Anschließend werden durch eine Jury die Sieger ermittelt. Von den eingereichten Fotos werden 15 Siegerfotos ausgewählt, die in verschiedenen OÖ Bildungshäusern ausgestellt werden. Auf die Gewinner warten tolle Preise!

Messen mit der OÖ Familienkarte günstig besuchen

Messe Wels: „Blühendes Österreich“ von 6. bis 8. April; „Modellbaummesse“ von 23. bis 25. März; „Kreativ & Kuchenmesse“ von 13. bis 15. April sowie „Messe Pferd“ von 10. bis 13. Mai. **Messe Ried:** „50 plus und guten Appetit“ von 14. bis 15. April.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Jugend

ELEKTRO-MOBILITÄT NIMMT BEI DER JUGEND FAHRT AUF

Der Verein Energie Bezirk Freistadt (EBF) möchte 2018 in den Mitgliedsgemeinden der Klima- und Energiemodellregionen Freistadt und Sterngartl/Gusental verstärkt Jugendliche für die Elektromobilität begeistern.

Schon während der Führerschein Ausbildung werden ca. 500 Jugendliche im Rahmen des Theoriekurses über Vor- und Nachteile, Vorurteile, sowie die Wirtschaftlichkeit und Ökologie von E-Autos informiert.

Darüber hinaus kann im Rahmen der Mehrphasenausbildung auf freiwilliger Basis im Beisein eines Fahrlehrers eine Perfektionsfahrt mit einem E-Auto absolviert werden. Durch diese Maßnahme sollen Jugendlichen die Vorzüge eines elektrobetriebenen Fahrzeuges kennen lernen.

Das Highlight:

Die ersten 50 Jugendlichen mit B-Führerschein die sich beim EBF melden und im Umkreis der bestehenden MühlFerdl E-Carsharing Standorte leben, können 1 Jahr lang die von € 360,- auf € 99,- reduzierte Jahresmitgliedschaft nutzen.

Damit wird den Jugendlichen genau zum Zeitpunkt, an dem Weichenstellungen im persönlichen Mobilitätsverhalten getroffen werden, eine interessante Möglichkeit geboten, mobil und unabhängig zu sein,

ohne sich ein eigenes Auto leisten zu müssen.

Kontakt: Energie Bezirk Freistadt, office@energiebezirk.at, T: 07941/21222



Kurz notiert

GASTFAMILIEN GESUCHT

An die 40 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 12 Jahren, kommen in der Zeit von Freitag, 13. Juli bis Freitag, 27. Juli 2018, nach Oberösterreich. Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau, Großpold und Neppendorf in Siebenbürgen, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königsfeld bzw. Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten. Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule. Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 oder andrea.briendl@landlerhilfe.at

Förderung/Umwelt

WINDELGUTSCHEIN

Mehrwegwindeln sind natürlich, gesund, umweltfreundlich und mit dem Windelgutschein sparen Sie bereits beim Kauf!

Gut für das Baby, weil:

- das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt
- die Haut des Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt
- es früher den Unterschied zwischen nass und trocken sein wahrnimmt und daher meistens früher sauber wird! **80% der Eltern, die waschbare Windeln verwenden, sind davon begeistert!**

Besser für die Umwelt:

Ein einziges Baby verbraucht mehr als 4000 Wegwerfwindeln (!) und produziert damit eine Tonne Müll! Der Windelanteil am gesamten Restabfall beträgt etwa 6 %. Die Verwendung von Mehrwegwindeln ist daher ein **Beitrag zur Abfallvermeidung!**



So einfach und praktisch:

Modernes Design und Materialien machen das Wickeln mit den „neuen waschbaren Windeln“ so einfach wie mit Wegwerfwindeln. Es müssen keine neuen Windeln aus dem Supermarkt besorgt werden.

Geld fürs Familienbudget

Mit waschbaren Windeln kann während der Wickelperiode das **Familienbudget bis zu € 1.000,- entlastet werden**. Eine **Grundausstattung** kostet nur etwa **€ 150,-** (nach Abzug der Förderbeiträge von BAV Freistadt und dem Verein WIWA).



Wo gibt es Windel & Gutschein?

- Der „Windelgutschein“ ist wahlweise gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes schon vor der Geburt oder bei der Anmeldung des Babys erhältlich. Ausgegeben wird der Windelgutschein am Gemeindeamt.
- Der Windelgutschein kann bei einem Fachgeschäft in der Nähe oder im Versandhandel eingelöst werden (Informationen im Internet unter www.verein-wiwa.at/windelgutschein). Der Gutschein wird dem Händler übergeben und der zieht den Gutscheinwert vom tatsächlichen Kaufpreis ab. Es wird nur der Differenzbeitrag bezahlt.



Kurz notiert

PHYSIOTHERAPIE IN SCHENKENFELDEN

Ab sofort ist Frau **Michaela Horner**, Hintergasse 14, 4192 Schenkenfelden als freiberufliche Physiotherapeutin in den Fachbereichen Orthopädie, Traumatologie und Gynäkologie tätig! Nähere Informationen gibt es telefonisch unter 0664/2603218 oder per E-Mail physio.horner@gmail.com

STELLENANZEIGEN

Die **Gemeinde Ottenschlag** suche ein/en **Verwaltungsbedienstete/n** für die Kooperationsgemeinden Reichenau, Haibach und Ottenschlag. Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens Freitag, 20. April 2018, 12 Uhr am Gemeindeamt Ottenschlag i.M. einzubringen.

Die **Firma Blitzschutz Huemer GmbH** in Bad Leonfelden erweitert ihr Team um einen **Blitzschutzmonteur** und eine/n **Büromitarbeiter/in**. Kontakt: barbara@blitzschutz-huemer.at; 07213/8044

INFOABEND

Die nächsten Informationsabende für die Ausbildung „Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit“ finden an folgenden Terminen statt:

in **Gaspoltshofen** am 4. April (Lehrgangsbeginn 22.05.2018) und am 3. Mai (Lehrgangsbeginn 24.09.2018), in **Linz** am 3. Mai, in **Baumgartenberg** am 8. Mai und in **Andorf** am 7. Juni.